

Erinnern im geeinten Deutschland

Offene Begegnung mit Zeitzeug:innen von NS-Diktatur und Shoah

Dienstag, 03.10.2023

15:30–17:30

Priesterseminar Limburg



Weilburger Straße 16
65549 Limburg



Eine kurze Rückmeldung per Email
zeitzeugen@bistumlimburg.de
per SMS:

0170-2840916

oder über den unten stehenden Link
hilft uns bei der Planung, ist aber
nicht obligatorisch

Anmeldung
unter:



<https://forms.gle/g3sIK5VoMKZpWhTr9>



Erinnerungskultur gilt in der geeinten Bundesrepublik Deutschland als eine Grundkonstante seines demokratischen Verständnisses.

Vom 2. – 6. Oktober werden polnische und belgische Überlebende der Nazidiktatur und Shoah im Priesterseminar Limburg Schüler*innen ihre Geschichte erinnern und erzählen und für Fragen zu Verfügung stehen. Dabei wird es auch um die inhaltliche Bedeutung von Wörtern wie Versöhnung, Menschsein und Mensch bleiben, Hoffnung im Grauen und Menschenwürde gehen.

Am Tag der Deutschen Einheit werden sich die Zeitzeug*innen Anna Janowska-Cioncka, Pfr. Michail Sklodowski, Henriette Kretz und Mieczysław Grochowski nachmittags von 15:30 – 17:30 – in verschiedenen Räumen des Priesterseminars Limburg zu Gespräch und Begegnung Zeit nehmen.
Herzliche Einladung !

